



# Zu dieser Ausgabe

*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

wieder ist ein Jahr fast vergangen und es gilt aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse, sich für das neue Jahr auszurichten. Von Seiten der Redaktion, Schriftleitung und der Herausgeber haben wir uns für 2008 fest vorgenommen, den eingeschlagenen Weg konsequent fortzusetzen. Ihre Treue als Leser und Ihr positives Feedback bestärken uns darin.

An dieser Stelle möchte ich mich stellvertretend bei allen bedanken, die durch ihre Beiträge die Aktualität und Praxisrelevanz der Zeitschrift „Hygiene & Medizin“ gewährleisten. Unser besonderer Dank gilt den Reviewern, die aufgrund ihres Fachwissens und ihrer kritischen Sichtung die Qualität der eingereichten Manuskripte auf hohem Niveau sichern.

In dieser Ausgabe finden Sie wieder wichtige Informationen zu aktuellen Themen des Faches Hygiene. So wird in der Rubrik Aktuell unter anderem über das EUREGIO MRSA-net, den Welt-Aids-Tag 2007 und den Kommunikationsproblemen zwischen Arzt und Patient bei der Antibiotika-Verordnung berichtet. Auch in diesem Jahr wurde von der Rudolf-Schülke-Stiftung der Hygiene-Preis 2007 verliehen. Unser Glückwunsch gilt an dieser Stelle den Preisträgern Frau Dr. Chaberny, Frau Dr. Sohr, Frau Prof. Gastmeier und Herrn Prof. Rüden für die Entwicklung des MRSA-Kiss-Moduls und Frau Dr. Goffinet, Frau Allespach und Herrn PD Dr. Keppler für die Entwicklung eines schnellen Testverfahrens zur Prüfung antiviraler Wirkstoffe. Besonders hervorzuheben sind zudem die herausragenden Verdienste Herrn Prof. Rotters in Forschung, Lehre und praktischer Anwendung des Faches Hygiene. Ihm wurde hierfür die Hygieia-Medaille verliehen.

Die Bandbreite des Faches Hygiene wird auch in den beiden Hauptarbeiten dieser Ausgabe verdeutlicht. So berichten Gillen et al. in einem Übersichtsartikel über die Epidemiologie, Prävention und das Management von Infektionen, die im Zusammenhang mit ventrikulo-peritonealer Shunts im Kindesalter auftreten. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Möglichkeit der Reduktion von Infektionen mittels antibakteriell-aktiver Materialien gelegt.

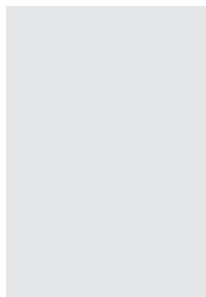
Dem hohen Stellenwert der MRSA-Problematik wird in dem Erfahrungsbericht von Loczenski zum MRSA-Management in der ambulanten Pflege Rechnung getragen. Des Weiteren finden Sie unter Referate eine interessante Arbeit zum Outbreak-Management von CA-MRSA in Pflegeheimen.

Im Blickpunkt finden Sie wichtige Informationen zur Situation, Diagnostik und Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit Norovirus-Infektionen.

Kurz vor Redaktionsschluss hat uns die traurige Nachricht vom Tod Herrn Dr. Kobers erreicht und uns sehr erschüttert. Das Fach Hygiene verliert mit ihm einen außerordentlich engagierten und kompetenten Mitstreiter. Seinen Angehörigen und Freunden gilt unsere aufrichtige und herzliche Anteilnahme.

Ihnen als Leser der Zeitschrift „Hygiene & Medizin“ wünsche ich stellvertretend für Redaktion, Herausgeber und Schriftleitung ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest und freue mich mit Ihnen auf ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2008.

Ihr



**Dr. Jürgen Gebel**  
Schriftleiter  
Hygiene & Medizin





















































































